

Ehrenzeichen für HBI Hofbauer



Bei der Mitgliederversammlung am 6. 1. 2010 wurde unserem Kommandanten HBI Johannes Hofbauer von Bürgermeister Herbert Prinz das Ehrenzeichen der Stadtgemeinde Zwettl verliehen. In seiner Rede betonte Bgm. Prinz dessen außergewöhnliches Engagement im Sinne der Allgemeinheit und im Dienste für die Mitmenschen. Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Zwettl beschloss daher in der Sitzung vom 15. Dezember 2009 die Verleihung des Ehrenzeichens an Kdt. Hofbauer.

PKW-Bergungen Dürnhof

Zum wiederholten Mal wurden wir zu einer PKW-Bergung bei der Dürnhof-Kreuzung gerufen. Bei spiegelglatter Fahrbahn näherten sich am 2. und 16. Jänner die Fahrzeuge wahrscheinlich zu schnell der Kreuzung mit der Stiftsstraße. Sie kamen dabei ins Schleudern und schlitterten in den gegenüberliegenden Straßengraben. Mittels Seilwinde unseres TLF 2000 konnten wir in beiden Fällen die Fahrzeuge behutsam bergen, sodass die Lenker die Fahrt mit fast unbeschädigten Fahrzeugen fortsetzen konnten.



Einsatz am 2. Jänner 2010



PKW-Bergung am 16. Jänner

Fahrzeugbergung am „Klosterberg“

Am 11. Jänner um 12.18 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einer PKW-Bergung gerufen. Am sogenannten „Klosterberg“ geriet ein Fahrzeuglenker aus dem Bezirk Neusiedl (Bgl.) von der Waldrandsiedlung kommend in der Rechtskurve auf die linke Fahrbahn, beschädigte zwei Verkehrszeichen und kam im Straßengraben zum Stehen. Wiederum leistete die Seilwinde unseres TLF 2000 gute Dienste, und so konnten wir gemeinsam mit der FF Rudmanns innerhalb kurzer Zeit das Auto bergen und die Straße wieder frei geben.

Nr. 61 / Jänner 2010

Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Stift Zwettl

122



3910 Stift Zwettl 10

www.feuerwehr.zwettl.at/FF/StiftZwettl

E-Mail: stift.zwettl@feuerwehr.zwettl.at

Für besonderes soziales Engagement

Ehrenzeichen der Stadtgemeinde an Kdt. HBI Johannes Hofbauer



Bürgermeister Herbert Prinz und Kdt. HBI Johannes Hofbauer bei der Ehrenzeichenverleihung

Mehr dazu im Blattinneren!

Das war das Jahr 2009 Zahlen und Fakten des abgelaufenen Jahres

Der Mannschaftsstand beträgt derzeit **26 Aktive** Mitglieder und **7 Reservisten**.

Im Jahr 2009 hatten wir insgesamt 13 Einsätze wie folgt zu bewältigen.

- 15.06. Technischer Einsatz Wasserversorgung Edelfhof
- 17.06. Brandsicherheitswache..... Sonwendfeuer
- 25.06. Technischer Einsatz Sturminsatz Teufelsberg
- 27.06. Technischer Einsatz..... Fahrzeugbergung Erdbeerfeld
- 27.06. Brandeinsatz Fehllalarm durch Sirenentaster
- 28.06. Brandeinsatz Fehllalarm durch Sirenentaster
- 03.07. Brandsicherheitswache..... Konzert Stift Zwettl
- 04.07. Brandsicherheitswache Konzert Stift Zwettl
- 05.07. Brandsicherheitswache Konzert Stift Zwettl
- 03.08. Technischer Einsatz Kanalspülung Waldbrandsiedlung
- 07.10. Brandeinsatz Panzer Nähe Deckerhaus
- 08.10. Technischer Einsatz Wasserlieferung Rudmanns
- 23.12. Technischer Einsatz Patientenliege transportiert Stift Zwettl

Bei den **13 Einsätzen, 16 Übungen** und **98 „Sonstigen Tätigkeiten“** (Besprechungen, Kirtag, Meierhoffest, Feuerlöscher-Überprüfung...) wurden insgesamt **1.564 Stunden** geleistet. Darin sind jedoch viele Stunden für überörtliche Tätigkeiten, Lehrgänge, Haussammlung etc. nicht erfasst.

Da die Förderung für unser KLF erst im Jahr 2009 eingelangt ist, stehen bei der **Finanzgebarung** Einnahmen von € 54.518,03 den Ausgaben in der Höhe von € 8.963,72 gegenüber.



Die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2009

Einnahmen

Kostenersätze	€	1.271,00
Reingewinn Meierhoffest.....	€	5.314,69
Reingewinn Kirtag	€	1.485,00
Spenden Unterstützende Mitglieder	€	1.765,00
Zuschüsse Stadtgemeinde.....	€	1.686,00
Förderung KLF – Landesfeuerwehrverband.....	€	30.450,00

Ausgaben

Uniformen	€	1.652,43
Beheizung und Strom.....	€	1.792,30
Betriebskosten und Instandhaltung KFZ u. Geräte.....	€	1.644,98
Versicherungen, Beiträge, Umlagen.....	€	1.619,56

Möglicherweise Fusion der Feuerwehren Stift Zwettl und Rudmanns

Bericht von der FF Rudmanns in der NÖN-Zwettler Zeitung am 12.1.2010

Wehren wollen fusionieren

VERSCHMELZUNG / Nach intensiven Gesprächen wird überlegt, die Feuerwehren Rudmanns und Stift Zwettl zu vereinen.

RUDMANNS / Bei der Mitgliederversammlung der Feuerwehr Rudmanns am 6. Jänner wurden Pläne bezüglich einer Verschmelzung mit der FF Stift Zwettl bekannt gegeben.

Nach intensiven Gesprächen wird überlegt, eine Fusion der Feuerwehren Stift Zwettl und Rudmanns herbeizuführen, da die FF Rudmanns in naher Zukunft ein neues Feuerwehrhaus braucht. Es wurde bereits ein Konzept erarbeitet und der Gemeinde vorgelegt, die dieses Vorhaben begrüßt, da die beiden Orte eigentlich nur mehr durch Ortstafeln getrennt sind. Ein zentraler Standort würde sich

natürlich sehr eignen und die Arbeit beider Wehren miteinander vereinen.

Natürlich bedarf es für einen solchen Schritt die Zustimmung aller Feuerwehrmitglieder, und so werden weiter intensive Gespräche und Diskussionen geführt.

Text: Franz Bretterbauer

Bei der Mitgliederversammlung am 6. Jänner 2010 berichtete Kdt. Hofbauer, dass in den letzten Wochen eine Idee in den Kommanden der Feuerwehren Stift Zwettl und Rudmanns sowie mit dem Bürgermeister und dem Feuerwehrstadtrat besprochen wurde. Demnach wäre es eventuell vorstellbar die beiden Feuerwehren zu fusionieren. Der Ursprung dieser Idee liegt bereits ca. 17 oder 18 Jahre zurück, als die Feuerwehr Rudmanns ihr Haus sanierte und wenig später das Feuerwehrhaus in Stift Zwettl errichtet wurde. Schon damals wurden Stimmen laut, warum nicht gleich gemeinsam gebaut werde, doch war damals die Planung für unser Haus bereits abgeschlossen. Nun denkt die Feuerwehr Rudmanns an den Neubau ihres Feuerwehrhauses, der auch im Programm für die nächste Gemeinderatsperiode enthalten ist.

Da in Rudmanns diesbezüglich noch keine konkreten Pläne bestehen, ist jetzt der Zeitpunkt, über diese Idee nachzudenken. Die meisten Mitglieder unserer Feuerwehr wohnen in der Waldbrandsiedlung, beide Ortschaften sind praktisch zusammengewachsen. Wenn es der Gemeinde „etwas wert ist“, wären die Kommanden einer Fusion nicht abgeneigt. Einen Beschluss hierzu muss jedoch die Mitgliederversammlung fassen. Derzeit soll über einen Zusammenschluss noch keine Entscheidung getroffen werden; der Kommandant möchte zunächst nur zum darüber Nachdenken anregen. Bis es soweit ist, sind sicher noch viele Überlegungen und Diskussionen notwendig.

Impressum: „122“ ist ein Informationsblatt der Freiw. Feuerwehr Stift Zwettl für die Bevölkerung der Orte Stift Zwettl, Kampsiedlung und Waldbrandsiedlung. Gestaltung: Herbert Gruber
Eigenvervielfältigung, für den Inhalt verantwortlich: HBI Johannes Hofbauer, 3910 Stift Zwettl 10.